

ROMmon-Wiederherstellung für den Cisco Router der Serie 2600 und den VG200

Inhalt

[Einführung](#)

[Bevor Sie beginnen](#)

[Konventionen](#)

[Voraussetzungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Einstellungen für das Konfigurationsregister überprüfen](#)

[Suchen Sie in Flash nach einem gültigen Bild.](#)

[Download mit TFTP von ROMmon](#)

[Laden Sie Xmodem von ROMmon herunter](#)

[Zugehörige Informationen](#)

[Einführung](#)

Auf dieser Seite wird erläutert, wie Sie einen Cisco Router der Serie 2600 und einen VG200 wiederherstellen können, der in ROMmon feststeckt (`ROMON# . . >` Eingabeaufforderung).

[Bevor Sie beginnen](#)

[Konventionen](#)

Weitere Informationen zu Dokumentkonventionen finden Sie in den [Cisco Technical Tips Conventions](#).

[Voraussetzungen](#)

Für dieses Dokument bestehen keine besonderen Voraussetzungen.

[Verwendete Komponenten](#)

Dieses Dokument ist nicht auf bestimmte Software- und Hardwareversionen beschränkt.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen wurden aus Geräten in einer bestimmten Laborumgebung erstellt. Alle in diesem Dokument verwendeten Geräte haben mit einer leeren (Standard-)Konfiguration begonnen. Wenn Sie in einem Live-Netzwerk arbeiten, stellen Sie sicher, dass Sie die potenziellen Auswirkungen eines Befehls verstehen, bevor Sie es verwenden.

Einstellungen für das Konfigurationsregister überprüfen

Wenn der Router im ROMmon-Modus feststeckt, sollte als erste Einstellung der Wert des Konfigurationsregisters überprüft werden.

Die ersten vier Bit des Konfigurationsregisters umfassen das Startfeld. Der Wert des Startfelds definiert die Quelle eines Cisco IOS®-Standard-Software-Image, das zum Ausführen des Routers verwendet wird. Wenn der Wert des Startfelds 0 (Wert für das Konfigurationsregister: XXX0) lautet, wechselt das System beim Start in den ROM-Überwachungsmodus (rommon>), und bleibt im ROM-Überwachungsmodus (rommon>). Es wartet auf einen Benutzerbefehl, um das System manuell zu starten. Weitere Informationen über die Bit-Bedeutungen des Softwarekonfigurationsregisters finden Sie unter [Konfigurieren des Software-Konfigurationsregisters](#).

Wenn Ihr Router bei jedem Neustart des Systems immer wieder in den ROMmon-Modus wechselt, liegt dies wahrscheinlich an der Einstellung des Konfigurationsregisters. Um den konfigurierten Wert des Konfigurationsregisters zu überprüfen, verwenden Sie den Befehl **confreg** wie unten gezeigt:

```
rommon 2 > confreg
```

```
Configuration Summary
enabled are:
load rom after netboot fails
console baud: 9600
boot: the ROM Monitor
```

```
do you wish to change the configuration? y/n [n]:
```

Wie in der Ausgabe des obigen Befehls **confreg** angegeben, wird für das Konfigurationsregister ein Wert festgelegt, der den Router zum Wechsel in den ROMmon-Modus zwingt, wenn er neu geladen oder aus- und wieder eingeschaltet wird. Um den Router automatisch von einem Cisco IOS-Standard-Software-Image zu starten, ändern Sie den Wert für das Konfigurationsregister wie folgt:

```
rommon 2 > confreg
```

```
Configuration Summary
enabled are:
load rom after netboot fails
console baud: 9600
boot: the ROM Monitor
```

```
do you wish to change the configuration? y/n [n]: y
```

```
enable "diagnostic mode"? y/n [n]:
enable "use net in IP bcast address"? y/n [n]:
disable "load rom after netboot fails"? y/n [n]:
enable "use all zero broadcast"? y/n [n]:
enable "break/abort has effect"? y/n [n]:
enable "ignore system config info"? y/n [n]:
change console baud rate? y/n [n]:
change the boot characteristics? y/n [n]: y
```

```
enter to boot:
```

```
0 = ROM Monitor
1 = the boot helper image
2-15 = boot system
```

[0]: 2

```
Configuration Summary
enabled are:
load rom after netboot fails
console baud: 9600
boot: image specified by the boot system commands
      or default to: cisco2-C2600
```

```
do you wish to change the configuration? y/n [n]: n
You must reset or power cycle for new config to take effect
```

Dadurch haben Sie das Konfigurationsregister in einen Wert geändert, der es dazu veranlasst, beim Start und beim Starten nach einem gültigen Cisco IOS-Software-Image zu suchen. Der Router muss jetzt zurückgesetzt werden.

```
rommon 3 > reset
```

```
System Bootstrap, Version 11.3(2)XA4, RELEASE SOFTWARE (fc1)
Copyright (c) 1999 by cisco Systems, Inc.
TAC:Home:SW:IOS:Specials for info
```

```
<SNIP>
```

Der Router sollte nun mit einem gültigen Cisco IOS Software-Image neu geladen werden.

[Suchen Sie in Flash nach einem gültigen Bild.](#)

Wenn der Wert für das Konfigurationsregister so festgelegt ist, dass das System automatisch von einem Cisco IOS-Standard-Software-Image gestartet wird, und wenn beim Hochfahren kein Unterbrechungssignal gesendet wird, sollte der Router normal booten. Wenn der Router jedoch weiterhin in den ROMmon-Modus wechselt, liegt dies wahrscheinlich daran, dass das Gerät kein gültiges Cisco IOS Software-Image finden kann.

Sie müssen dann zunächst nach einem gültigen Cisco IOS Software-Image suchen. Geben Sie hierzu für jedes verfügbare Gerät **den Befehl `dir <device>`** aus, und suchen Sie nach einem gültigen Cisco IOS Software-Image. Um beispielsweise nach dem IOS im Flash-Speicher zu suchen, verwenden Sie den unten angezeigten Befehl.

```
rommon 1 > dir flash:
      File size      Checksum   File name
5358032 bytes (0x51c1d0)  0x7b16    c2600-i-mz.122-10b.bin
rommon 2 >
```

Beachten Sie, dass das angegebene Gerät wahrscheinlich nicht vorhanden ist, wenn der Router die Meldung "bad device name" (Falscher Gerätename) zurückgibt. Die obige Ausgabe weist darauf hin, dass tatsächlich ein gültiges Bild im Flash vorhanden ist. Versuchen Sie, mit dem **Boot-**Befehl von diesem Image zu starten.

```
rommon 2 > boot flash:c2600-i-mz.122-10b.bin
program load complete, entry point: 0x80008000, size: 0x51c0dc
Self decompressing the image : #####
#####
...
```

Der Router sollte nun mit dem Cisco IOS Software-Image booten, das im **Boot**-Befehl angegeben ist. Es kann jedoch vorkommen, dass ein gültiges Image auf keinem der Geräte vorhanden ist oder das Bild auf dem Flash beschädigt ist. In diesen Fällen muss ein gültiges Image mithilfe von Trivial File Transfer Protocol (TFTP) oder mithilfe der Xmodem-Prozedur heruntergeladen werden. Beide Verfahren können im ROMmon-Modus ausgeführt werden.

Hinweis: Es gibt Instanzen, in denen die Systemmeldung "Gerät enthält keine gültige magische Nummer" angezeigt wird. In diesem Fall müssen Sie zusätzlich zum Erhalt eines gültigen Cisco IOS Software-Images den Flash-Speicher wieder einsetzen oder ihn austauschen, falls er beschädigt ist.

[Download mit TFTP von ROMmon](#)

Dies ist die schnellste Möglichkeit, ein neues Cisco IOS Software-Image auf dem Router neu zu installieren. Gehen Sie zu [Verwenden des Befehls tftpdnld](#).

[Laden Sie Xmodem von ROMmon herunter](#)

Sie können eine neue Cisco IOS-Softwareversion auch über den Konsolenport mit Xmodem herunterladen. Gehen Sie zu [Xmodem Console Download Procedure Using ROMmon](#).

[Zugehörige Informationen](#)

- [Technischer Support - Cisco Systems](#)